

## **Inhaltsübersicht**

### **I. Mensch, Gesellschaft und Umwelt**

1. Systemisch-evolutiver Ansatz der Umweltsoziologie .....	13
2. Umweltprobleme und ihre gesellschaftlichen Bedingungen .....	25
3. Industrieller Metabolismus und Weltsystem .....	43
4. Messung von Umweltwirkungen und Umweltperformance .....	61

### **II. Formative Prozesse. Umweltbewusstsein, Umweltbewegung, Leitbilder und Strategien**

5. Umweltbewusstsein. Vom fundamentalistischen Anamodus zur pro-modalen Normalität .....	79
6. Umweltbewegung. Vom Outsider-Protest zur Assimilation .....	109
7. Ökologische Diskurse, Leitbilder und Strategien. Vom Nullwachstum zur ökologischen Modernisierung .....	134
1. Die Wachstumsdebatte .....	135
2. Ökologische Modernisierung I .....	142
3. Risikodiskurs .....	150
4. Nachhaltige Entwicklung .....	154
5. Ökologische Modernisierung II .....	171

### **III. Umwelthandeln in Staat, Wirtschaft, Produktion und Konsum**

8. Allgemeine Ansätze zur Erklärung des Umwelthandelns .....	183
9. Staatliches Umwelthandeln, Instrumente und Muster der Umweltpolitik ...	190
10. Internationale Umweltregime. Global Environmental Governance .....	242
11. Umweltmanagement. Ökologisch wirtschaften und produzieren .....	255
12. Ökoindustrielle Wirtschaftsentwicklung .....	276
13. Umweltbewusstes Verbraucherverhalten, ökologische Haushaltsführung ..	295
 Literatur .....	316
Namensregister .....	344
Stichwortregister.....	351

## **Inhalt im Einzelnen**

### **I. Mensch, Gesellschaft und Umwelt**

<b>1. Systemisch-evolutiver Ansatz der Umweltsoziologie .....</b>	<b>13</b>
1.1 System-Umwelt-Verhältnis als Ausgangspunkt .....	13
1.2 Koevolution von Mensch, Gesellschaft und Naturumwelt .....	15
1.3 Formative und effektuative Funktionen .....	19
<b>2. Sozialökologie. Umweltprobleme und ihre gesellschaftlichen Bedingungen .....</b>	<b>25</b>
2.1 Natur, Umwelt, Ökologie.....	25
2.2 Sozialökologie und Naturökologie .....	27
2.3 Weiteres und engeres Verständnis von Umweltsoziologie .....	29
2.4 Gesellschaftlicher Metabolismus. Produktionskette und Produktlebenszyklus. Ökologische Tragekapazität.....	31
2.5 Umweltprobleme: Störungen des gesellschaftlichen Metabolismus .....	37
2.6 Die gesellschaftliche Verursachung, Steuerung und Kontrolle von Umwelt- wirkungen .....	40
<b>3. Industrieller Metabolismus und Weltsystem .....</b>	<b>43</b>
3.1 Multiple Wege der Modernisierung, gleicher industrieller Metabolismus .....	43
3.2 Industrielle Entwicklungsstufen der Nationalstaaten im Weltsystem .....	45
3.3 Die ökologische Problemspezifität der Entwicklungsstufen .....	49
3.4 Systemlebenszyklen, Lernkurven, abkürzbare Entwicklung (tunneling-through, leapfrogging) .....	53
<b>4. Messung von Umweltwirkungen und Umweltperformance .....</b>	<b>61</b>
4.1 Umweltbewertung.....	61
4.2 Umweltberichterstattung, Umweltstatistik.....	62
4.3 Ökobilanzen (Life Cycle Assessment) .....	64
4.4 Stoffstromanalysen, Material- und Energieflussanalyse .....	66
4.5 MIPS (Material-Intensität pro Nutzeneinheit).....	68
4.6 Ökologischer Fußabdruck .....	69
4.7 Umweltkosten und alternative Wohlstandsindices .....	70
4.8 Nachhaltigkeitsindices .....	73
4.9 Umweltindices, Umweltperformance .....	75

### **II. Formative Prozesse. Umweltbewusstsein, Umweltbewegung, Leitbilder und Strategien**

<b>5. Umweltbewusstsein. Vom fundamentalistischen Anamodus zur     promodalen Normalität .....</b>	<b>79</b>
5.1 Umweltprobleme, Handlungskapazitäten und Umweltbewusstsein .....	79
5.2 Komponenten des Umweltbewusstseins.....	81

---

5.3	Verbreitung des Umweltbewusstseins. Stellenwert des Umweltthemas .....	83
5.4	Promodale und anamodale Ausrichtung des Umweltbewusstseins .....	85
5.4.1	Promodus und Anamodus: Die formativen Modi der Selbst- und Umweltanpassung .....	85
5.4.2	Promodale und anamodale Natur- und Gesellschaftsbilder .....	89
5.4.3	Naturwissenschaftlich-materialistisches und romantisch-idealistisches Naturverständnis .....	92
5.5	Anthropozentrische und biozentrische Umweltethik .....	94
5.6	Einstellungen zur Natur nach der Cultural Theory .....	97
5.7	Umweltbewusstsein und Wertewandel .....	98
5.8	Umweltbewusstsein im Zwei-Kulturen-Feld der neuen Mittelschichten .....	100
5.9	Sozialstrukturelle Milieuspezifik des Umweltbewusstseins .....	104
<b>6.</b>	<b>Umweltbewegung. Vom Outsider-Protest zur Assimilation .....</b>	<b>109</b>
6.1	Die Umweltbewegung im Schwarm sozialer Bewegungen .....	109
6.2	Die zyklische Verlaufsgeschichte der sozialen Bewegungen .....	110
6.3	Die Modernisierungsschub-Bewegungszyklus-Theorie .....	113
6.4	Die Verbreiterung der Klassen- und Nationenbasis sozialer Bewegungen .....	117
6.5	Lebenszyklische Phasen der Umweltbewegung .....	118
6.5.1	1. Emergenz bis Anfang 1970er. Pionierpersonen und Basisinitiativen .....	120
6.5.2	2. Aufschwung bis Mitte 1980er. Fundamentalopposition und eskalierende Konfrontation .....	123
6.5.3	3. Umweltbewegung und Wissenschaft .....	126
6.5.4	4. Übergang im Verlauf der 1980er. Binnen-Faktionierung auf beiden Seiten durch einsetzende Kooperation und Assimilierung .....	128
6.5.5	5. Erhaltung durch weitgehende Assimilierung seit den 1990ern .....	131
<b>7.</b>	<b>Ökologische Diskurse, Leitbilder und Strategien. Vom Nullwachstum zur ökologischen Modernisierung .....</b>	<b>134</b>
7.1	Die Wachstumsdebatte .....	135
7.1.1	1. Grenzen des Wachstums und Fortschrittsdiskurs .....	135
7.1.2	2. Ökonomie versus Ökologie .....	137
7.1.3	3. Wegbereiter: Konzepte des organischen, qualitativen, selektiven und entkoppelten Wachstums .....	139
7.2	Ökologische Modernisierung I .....	142
7.3	Risikodiskurs .....	150
7.4	Nachhaltige Entwicklung .....	155
7.4.1	1. Das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung .....	155
7.4.2	2. Die Diskursteilnehmer und ihre Interessen .....	159
7.4.3	3. Der ungenügende Genügsamkeitsdiskurs (Suffizienz) .....	161
7.4.4	4. Begrenzter Nutzen der Effizienzstrategie .....	166
7.5	Ökologische Modernisierung II .....	171
7.5.1	1. Metabolische Konsistenz (Ökokonsistenz) .....	171
7.5.2	2. Technologische Umweltinnovationen .....	174
7.5.3	3. Zur Schlüsselrolle technologischer Umweltinnovationen. Innerökologische Konflikte .....	177

---

<b>III. Umwelthandeln in Staat, Wirtschaft, Produktion und Konsum</b>	
<b>8. Allgemeine Ansätze zur Erklärung des Umwelthandelns.....</b>	<b>183</b>
8.1 Rational Choice, normative Rollentheorie und pragmatischer Synkretismus .....	183
8.2 Low-Cost-Theorem und Allmende-Dilemma .....	186
<b>9. Staatliches Umwelthandeln. Instrumente und Muster der Umweltpolitik .....</b>	<b>190</b>
9.1 Zur policy-zyklischen Betrachtung der Umweltpolitik .....	190
9.2 Das Instrumentarium des Ordnungsrechts .....	193
9.3 Umweltstandards, behördliche Planungs- und Genehmigungsverfahren, Umweltinformation .....	197
9.4 Grenzen von Ordnungsrecht und Umweltbürokratie .....	200
9.5 Hybride Finanzinstrumente .....	204
1. Abwasserabgabe .....	205
2. Handelbare Emissionszertifikate. CO <sub>2</sub> -Handelssystem der EU .....	206
3. Handelbare Nutzungsrechte .....	212
4. Pfandsysteme .....	214
9.6 Reine Finanzinstrumente .....	215
1. Umweltabgaben. Ökosteuer, Energiesteuer .....	216
2. Subventionen, Investitionszuschüsse .....	221
9.7 Investitions- und Marktlenkung. Das Erneuerbare-Energien-Gesetz .....	222
9.8 Marketing durch Produkt-Kennzeichnung. Der Blaue Engel, Ökolabels, zertifizierte Produktlinien .....	224
9.9 Umwelthaftung .....	228
9.10 Zivilrechtliche Instrumente. Verhandlungsverfahren und Vertragslösungen ....	229
1. Kooperationslösungen .....	230
2. Selbstverpflichtungen .....	230
3. Mediation .....	231
9.11 Koordination und Kooperation .....	233
1. Nationale Umweltpläne, Aktionsprogramme und Handlungsstrategien .....	234
2. Transition Management.....	235
3. Lokale Agenda-21-Prozesse.....	236
9.12 Entwicklung des staatlichen Umwelthandelns. Bürokratisches und kooperatives Politikmuster .....	238
<b>10. Internationale Umweltregime. Global Environmental Governance .....</b>	<b>242</b>
10.1 Zur Rolle der Vereinten Nationen .....	243
10.2 Umweltabkommen und Umweltregime .....	245
10.3 Begrenzte Wirksamkeit von Umweltregimen .....	248
10.4 Global Governance und nationale Souveränität .....	250
<b>11. Umweltmanagement. Ökologisch wirtschaften und produzieren.....</b>	<b>255</b>
11.1 Die grüne Wende der Industrie. Gründe und Motive.....	255
11.2 Ökologische Unternehmensführung .....	258
11.3 Umweltinformations-Systeme .....	262
11.4 Umweltorientierte Personal- und Organisationsentwicklung .....	266
11.5 Öko-Audits nach EMAS und ISO 14001 .....	267
11.6 Chain Management .....	270
11.7 Ökomarketing .....	271
11.8 Ökoranking von Unternehmen. Grün-ethische Geldanlagen .....	273

<b>12. Ökoindustrielle Wirtschaftsentwicklung .....</b>	<b>276</b>
12.1 Ökologische Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit .....	276
12.2 Umweltindustrie .....	277
12.3 Umweltinnovationen in lebenszyklischer Betrachtung .....	279
12.4 Entstehung und Ausbreitung von Umweltinnovationen .....	283
12.5 Internationaler Wettbewerb: Race to the bottom oder Race to the top? .....	287
12.6 Nachhaltigkeit und WTO-Handelsregime .....	290
<b>13. Umweltbewusstes Verbraucherverhalten, ökologische Haushaltsführung .....</b>	<b>295</b>
13.1 Privater Haushalt, Konsum und industrieller Metabolismus .....	295
13.2 Ökologische Haushaltsführung .....	298
13.3 Der Suffizienz-Bias der Umweltbewusstseins- und Verbrauchsforchung ....	302
13.4 Umweltverhalten, Milieus und Lebensstile .....	305
13.5 Die Kluft zwischen Umweltbewusstsein und Umweltverhalten .....	308
13.6 Das ökologische Konsumparadox: Maßgeblicher Massenkonsum, nachrangiges Verbraucherverhalten .....	312
<b>Literatur .....</b>	<b>316</b>
<b>Namensregister .....</b>	<b>344</b>
<b>Stichwortregister .....</b>	<b>351</b>